

Von Magdeburg nach Paris in 3 ½ Stunden

Die Schüler*innen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Magdeburg machten es möglich! Beim Spendenlauf am 9. Mai 2018 erkämpften sie sich über sagenhafte 2230 Runden umgerechnet die stolze Strecke von 892 km, eben von Magdeburg nach Paris.

Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 28 °C eine echte Herausforderung für jede(n) Läufer(in). Wie gut, dass die Kinder der 5. und 6. Klassen in Zweier-Teams angetreten waren und überdies betreut wurden durch die 11. Klassen sowie die AG „Schule ohne Rassismus -Schule mit Courage“. Während ein Team-Mitglied sich auf das kraftsparende Laufen konzentrierte, versorgte das andere es mit frischem Wasser und motivierendem Zuspruch an der Strecke.

Zusammenarbeit wurde überhaupt groß geschrieben an diesem Tag. Das bewiesen die Schüler*innen vor allem mit ihrer gemeinsamen Entscheidung, die Hälfte des Erlöses jeder von Sponsoren vergüteten Runde dem Plan-Projekt „Stoppt Kinderhandel“ auf den Philippinen zu spenden.

Damit setzten sie neben ihrer eindrucksvollen sportlichen Leistung zugleich ein klares Zeichen gegen Kinderrechtsverletzungen und für den Schutz gleichaltriger Mädchen und Jungen im asiatischen Inselstaat.

Die abschließende Siegerehrung mit Urkunden, Medaillen und Kuchen, den die Sportlehrer gebacken hatten(!), feierten alle ausgelassen. Kein Wunder, wurden sie doch mit einem letzten lautstarken „Zicke, zacke, zicke, zacke – Scholl-Scholl-Scholl!“ aus über 250 Kehlen in die verdienten Ferien verabschiedet.

Fotostrecke:



Nach Auszählung der Spenden können jetzt 3915 Euro in das Projekt „Stoppt Kinderhandel“ auf den Philippinen überwiesen werden. Wir danken allen von Herzen, die diesen Erfolg möglich gemacht haben!